



Unser Naturpark Workshop-Phase zur Erarbeitung des Naturpark-Plans 2025 abgeschlossen



Feldberg – Der Naturpark-Südschwarzwald erarbeitet derzeit seinen „Naturpark-Plan 2025“. In einem umfangreichen Beteiligungsprozess wird dabei gemeinsam mit den Akteuren in der Region und Interessierten ein zukunftsweisendes Handlungskonzept erstellt. Ein wesentlicher Beteiligungsschritt sind hierbei themenbezogene Workshops, die von Oktober bis Dezember 2016 stattfanden.

Der Naturpark-Plan 2025 ist ein Wegweiser für die Weiterentwicklung des Naturparks Südschwarzwald. Er legt für die kommenden Jahre Handlungsfelder und Entwicklungsziele für die Naturparkarbeit fest. Ein wichtiger Prozessschritt in dessen Erarbeitung sind Workshops, die zu festgesetzten Handlungsfeldern wie „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Naturschutz und Landschaftspflege“, „Regionalvermarktung, Land- und Forstwirtschaft“ oder „Nachhaltiger Tourismus, Sport und Gesundheit“ von Oktober bis Dezember 2016 stattfanden.

Jeweils rund 20 Teilnehmer beteiligten sich an insgesamt sieben Terminen an den themenspezifischen Workshops. Darunter waren Vertreter von Kommunen, Vereinen, Verbänden und Interessierte aus der Bevölkerung. Die Moderation übernahm das Büro suedlicht aus Freiburg. In jeweils drei Stunden wurde diskutiert, welche Rolle der Naturpark zukünftig im jeweiligen Handlungsfeld einnehmen und welche Aktivitäten er dabei vertiefen soll. Unter anderem konnten die Teilnehmenden hierbei Empfehlungen in Form eines „Beratungsgesprächs“ an die Naturpark-Geschäftsstelle geben. Des Weiteren wurde erörtert, welche Ziele sich der Naturpark für die Zukunft setzen sollte und welche Projekte initiiert werden könnten. Im Anschluss an jeden Workshop wurde eine Dokumentation verfasst, die auf der Projekthomepage www.unser-naturpark.de eingesehen werden kann.

Diese Dokumentationen fließen nun in die Erarbeitung des Naturpark-Plans 2025 ein. Die Neuschreibung des Naturpark-Plans orientiert sich an dem Vorläuferplan aus dem Jahr 2003 und den Ergebnissen einer Stärken-/Schwächenanalyse der vergangenen Periode. Auch werden übergeordnete Trends und Rahmenbedingungen berücksichtigt.

Während der Gesamtlaufzeit der Erarbeitung gibt es noch weitere Möglichkeiten, sich am Prozess zu beteiligen. So wird im Mai 2017 unter anderem eine Online-Werkstatt freigeschaltet, bei der weitere Anregungen zum Naturpark-Plan abgegeben werden können.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Bildnachweise (© suedlicht):

Bild 1: In Kleingruppen werden die Ziele der einzelnen Handlungsfelder des Naturpark-Plans 2025 mit erarbeitet und intensiv diskutiert.

Bild 2: Die Kleingruppen stellen ihre Diskussionsergebnisse vor. Die Agentur suedlicht (hier Mitarbeiterin Lena Hummel (l.)) arbeitet die Ergebnisse der Workshops im Nachgang auf.